

# Freibad wird niedriger und viel moderner

**Über eine Million Euro werden jetzt in die Technik und Ausstattung des Freibades Birlenbach investiert. Mitte Oktober sollen die Arbeiten beginnen.**

**Birlenbach.** Das Wetter spielte einfach nicht mit. Nur so ist es zu erklären, dass die Besucherzahlen im Freibad Birlenbach an der zu Ende gehenden Saison „nur“ knapp 20 000 betragen. Dieses ernüchternde Fazit zog der Vorsitzende des Fördervereins, Ortsbürgermeister Dieter Hörle, in einem Pressegespräch.

„Es lag ausschließlich an der Witterung“, meinte Hörle, der diese Aussage mit Zahlen untermauerte: So kamen im Juni als schlechtesten Monat gerade einmal 2600 Besucher ins Birlenbacher Freibad, im August waren es 8000, mit Abstand der beste Monat 2009. Der heißeste Tag im Jahr, das war der 20. August, war auch der beste Badetag im Freibad, da wurden 1100 Besucher gezählt.

## **Am Sonntag schließt das Freibad**

Durch das unbeständige Wetter fällt auch die Statistik im Vergleich zu den Vorjahren dürftig aus, wurden doch im Jahre 2007 immerhin 23 000 Besucher gezählt, und im Jahre 2008 waren es sogar 28 000.

Am Sonntag, 19 Uhr, schließt das ansonsten äußerst beliebte Freibad für dieses Jahr seine Pforten. Dieter Hörle und der Badbetreiber Andreas Gravelius dankten den Besuchern, die dem Bad die Treue halten.

Das Freibad soll jetzt für über eine Million Euro grundsaniert werden. 360 000 Euro schießt das Land

aus dem Sportfördertopf dazu. Den Rest muss die Verbandsgemeinde tragen, informierte Dieter Hörle, der auch Mitglied des Verbandsgemeinderates ist. Erneuert werden sollen die komplette Technik und die Becken. Weil auf dem Boden der Technik neue Leitungen verlegt werden, werden die Becken künftig zehn Zentimeter niedriger sein. Eine Solarheizung ist angedacht. Die Ausschreibung für die Arbeiten läuft, Mitte Oktober soll die Maßnahme starten, die bis zum Saisonbeginn 2010 abgeschlossen sein soll.

Der Förderverein, der nach wie vor 550 Mitglieder zählt, engagiert sich stark im Freibad, hat jährlich 10 000 Euro beigesteuert, in diesem Jahr sogar 17 000 Euro, so Dieter Hörle, davon allein 4000 Euro für den neuen Zaun. Nach der Renovierung soll der Förderverein jährlich mindestens 15 000 Euro in das Freibad pumpen.

Gerade vor diesem Hintergrund ist der Verein bemüht, seine Mitgliederzahl zu erhöhen oder zumindest konstant zu halten und über Sponsoren und Veranstaltungen die Kasse zu füllen. Daher ist am 7. November zum zweiten Mal eine Großveranstaltung in der Mehrzweckhalle Birlenbach geplant, die Ü-50-Party, die vor drei Jahren rund 600 Besucher angelockt hatte. Der Erlös fließt wieder in das Freibad. Tanzen, Musik hören, alte Bekannte treffen – und alles für einen guten Zweck.

Wer das Freibad unterstützen möchte, kann einen Beitrag auf das Sonderkonto des Fördervereins Freibad Birlenbach leisten: Konto 211748010 bei der Volksbank Rhein-Lahn, Bankleitzahl 570 928 00.